

*Monatsbotschaft der Gottesmutter Maria,
der „Königin des Friedens“ an die Seherin Marija
Pavlović-Lunetti vom 25. Januar 2026*



*„Liebe Kinder! Heute rufe ich euch auf, dass
ihr Gebet und Segen seid für all jene, die die
Liebe Gottes nicht kennengelernt haben.
Meine lieben Kinder, seid anders als die an-
deren und seid positive Menschen des Gebets
und der Liebe zu Gott, damit ihr mit eurem
Leben ein Zeichen der Liebe Gottes für andere
seid. Ich segne euch mit meinem mütterlichen*

*Segen und halte Fürsprache für jeden von euch vor meinem Sohn Jesus.
Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!“* – mit kirchlicher Genehmigung –

Gebet und Segen sein für andere

Jeder Tag ist voll von Gelegenheiten, die Bitte unserer hl. Mutter Maria zu erfüllen: Gebet und Segen für die Mitmenschen zu sein.

Wir alle begegnen Menschen, die „die Liebe Gottes nicht kennengelernt haben“. Mir scheint, dass die meisten dieser Menschen grundsätzlich offen für Gott sind. Allerdings messen sie Gott daran, wie jene leben und handeln, die sich Christen nennen: Wie wir miteinander und mit diesen „anderen“ umgehen, ist oft entscheidend, ob diese Christen werden.

Der große indische Staatsmann Gandhi sagte 1931: „Die christlichen Lehren sind sehr gut – die meisten Christen nicht, weil sie nicht nach ihren eigenen Lehren leben.“ Er kannte und zitierte oft die Bergpredigt. Zum Missionar E. Stanley Jones sagte er: „Würden die Christen wirklich nach den Lehren Christi in der Bibel leben, wäre ganz Indien heute christlich.“

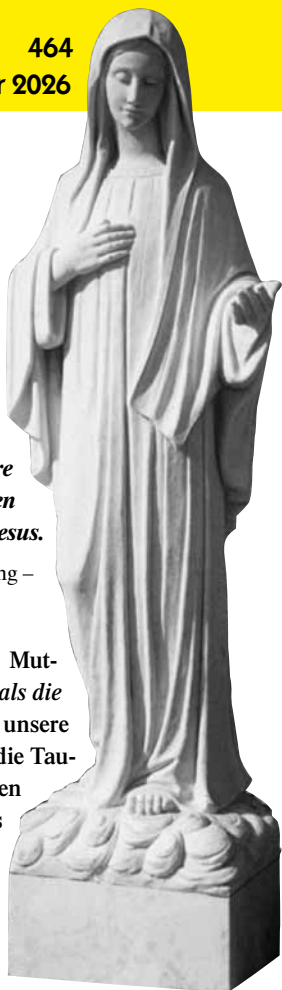
Wenn wir im Tod einst vor Gott stehen, werden die Früchte unseres Lebens offenbar. Dazu gehört, ob unser Alltag ein Zeichen der Liebe Gottes war, so dass andere zu Gott fanden. Es geht nicht nur darum, nichts Böses zu tun, sondern auch, Gutes nicht zu unterlassen.

Positive Menschen

Heute ruft uns die hl. Mutter Maria auf, „anders als die anderen“ zu sein, d.h. unsere Taufe zu leben. Durch die Taufe werden wir zu neuen Menschen in Christus und sind berufen, durch das Gebet in engster Verbindung mit Gott zu leben und ihm immer ähnlicher zu werden. Das beinhaltet,

die Mitmenschen so zu behandeln, wie Jesus sie behandeln würde – in Gedanken, Worten und Taten. Hilfreich ist, sich oft zu vergegenwärtigen, dass Jesus „der Geringste“ unserer Brüder und Schwestern ist (vgl. Mt 25,40).

Die Welt, die Gott nicht kennt, misst uns daran, ob wir lieben wie Christus. Wir sind nicht anders als die anderen, wenn wir zuerst auf uns, unsere Familie und das schauen, was uns zusteht. Heilige wie Mutter Teresa waren positive, liebende Menschen. Die Gottesmutter segnet uns mütterlich und bittet bei Jesus für uns, dass auch wir liebende Menschen werden. bz



MEDJUGORJE-PILGERREISEN

Reisewelt Teiser & Hüter • Fuldaer Str. 2

D-36119 Neuhoof, ☎ 0 66 55 / 96 09 52

8.–15.6., 14.–21.9.26 (Flug, mit Diakon)

✉ flugreisen@reisewelt-neuhof.de

Hans-J. Ratajczyk • Spellener Str. 6

D-47495 Rheinberg, ☎ 01 52 53 87 77 77

✉ hratajczyk@t-online.de

2.–9.5.26 (mit Priester)

Gudrun Schiffer • Biegstr. 136

D-47623 Kevelaer, ☎ 0 15 73 / 7 87 61 19

✉ gudrun.schiffer@t-online.de

7.–14.4., 18.–25.8.26 (Flug, Weeze/Dubrovnik)

Werner Börsting • Zum Roterling 12

D-48683 Ahaus, ☎ 0 17 03 44 92 58

✉ werner.boersting@t-online.de

4.–13.10.26 (Bus, Zwischenübern., Priester)

Medjugorjekreis Köln • A.-Nobel-Str. 30

D-51145 Köln, ☎ 0 22 03 / 3 56 63

✉ medjukoeln@yahoo.de

28.4.–5.5., 12.–19.5., 18.–26.6., 8.–15.9.,

29.9.–6.10.26 (Flug)

Maria Erbenich • Hauptstr. 68

D-55576 Badenheim, ☎ 01 60 / 92 53 36 53

29.4.–7.5.26 (Bus, Priester)

Thomas Pohland • Altenbergstr. 10

D-76646 Bruchsal, ☎ 0 62 01 / 1 36 57

✉ pohland@email.de

16.–23.5., 10.–17.10.26 (Flug, Stuttgart/Split, Priester)

Marlies Spissinger • Hauptstr. 98

D-76596 Forbach, ☎ 0 72 28 / 10 98

3.–11.6.26 (Flug, Stuttgart/Split, Priester)

Erich Stritt • Emmelwiesweg 24

D-79761 Waldshut-Tiengen, ☎ 0 77 41 / 59 43

✉ marienwallfahrt@gmail.com

31.8.–8.9.26 (Bus, mit Zwischenübernachtung)

Monika u. Michael Kögel • Schulweg 5

D-79809 Weilheim, ☎ 0 77 41 / 6 48 17

25.5.–1.6.26 (Flug ab Basel/Zürich)

Ganserer Reisen • Eichenweg 1

D-84160 Frontenhausen, ☎ 0 87 32 / 13 37

31.8.–8.9.26 (Bus, Zwischenübern., Priester)

Friedbert Immler • Akamser Str. 5c

D-87509 Immenstadt, ☎ 0 83 79 / 76 62

6.–12.4., 5.–11.5., 6.–12.9., 22.–28.9.,

10.–16.10., 2.–8.11.26 (Bus, mit Priester)

Medjugorje Deutschland • Raingasse 5

D-89284 Pfaffenhofen-Beuren, ☎ 0 73 02 / 40 81

Bus: 6.–12.4., 29.5.–5.6., 31.7.–9.8.26

Flüge: 2.–7.5., 13.–20.5., 29.5.–5.6., 19.–26.6.,

9.–13.9., 5.–12.10.26

Eucharistische Anbetung

Euchar. Anbetung St. Johann Baptist

Täglich 11–19 Uhr; **D-47800 Krefeld**

Info: Adelheid Loosen, ☎ 0 21 51 / 4 46 20 92

Eucharistische Anbetung St. Anna

15–19 Uhr; D-66440 Blieskastel-Biesingen

Info: P. Hieronimus ☎ 0 15 11 / 48 79 82

Eucharistische Anbetung von 16–18 Uhr

jeden Donnerstag; St. Lambertus,

D-53347 Alfter-Witterschlick, Hauptstr. 239

Info: Sabine Schuler ☎ 0 22 8 / 6 42 07 93

Eucharist. Anbetung, P. Emmanuel

D-72250 Freudenstadt, Taborkirche

D-72290 Lößburg, St. Martin

Info: P. Emmanuel ☎ 0 74 41 / 9 12 57 63



GEBETS-ANLIEGEN

des Papstes im Februar 2026:

Wir beten, dass die von unheilbaren Krankheiten betroffenen Kinder und ihre Familien die medizinische Betreuung und die notwendige Unterstützung erhalten, ohne je die Kraft und die Hoffnung zu verlieren.

AKTUELLE TERMINE

Wallfahrt nach D-41540 Knechtsteden

14.3.26; Großer Gebetstag in Kevelaer, Klosterbasilika St. Andreas

Info: Marlies Deutsch, ☎ 02181/282461

Einkehrtage in Marienfried

16.–19.2.26; Exerzitien, P. W. Driever

23.–26.2.26; Exerzitien, P. W. Driever

1.–5.3.26; Exerzitien, Pfr. E. Fink

12.–15.3.26; Exerzitien, Pfr. j. Manikonda

16.–21.3.26; Ignatianische Exerzitien, P. M. Ramm

21.3.26; Schönstatt Einkehrtag, Pfr. H. Vonlanthen

22.3.26; Vortrag, Msgr. E. Reichart

27.–29.3.26; Kinderexerzitien Mädchen, P. L. Bohn

29.–31.3.26; Kinderexerzitien Jungs, P. L. Bohn

Anmeldung: Büro, ☎ 073 02/92270

✉ mail@marienfried.de

Einkehrtage im Kloster Brandenburg

19.–22.2.26; Exerzitien, Pfr. P. Meyer

21.2.26; Einkehrtag, Dekan K. Susak

4.–8.3.26; Exerzitien, P. L. Wetterich

Anmeldung: Kloster, ☎ 073 47/9550

✉ kontakt@kloster-brandenburg.de

Medjugorje-Gebetsabend Marienthal

20.2., 20.3., 17.4.26; D-65366 Geisenheim

Info: P. Bernardin Schröder, ☎ 06722/958214

✉ p.bernardin@outlook.de

Exerzitien mit Msgr. P. Joseph Thannikot

20.–22.2.26; D-50829 Köln, ☎ 02251/89217

14.–17.5.26; At-6791 St. Gallenkirch/Montafon, ☎ 00435557/6239

Marianischer Gebetsabend St. Konrad

21.2., 21.3., 18.4.26; D-41468 Neuss Gnadenal

Info: Hans-Peter Hansen, ☎ 02131/103344

Einkehrnachmittag Liebesflamme

27.2.26; D-88145 Wigratzbad

Info: U. Maier, ☎ 07541/44202

Gemeinschaft der Seligpreisungen

D-47589 Uedem, ☎ 02825/535871

21.3.26; Medjugorje-Nachmittag

3.–8.3.26; Fastenseminar

6.–11.9.26; Fastenexerzitien

GEBETSGRUPPEN

Medjugorje-Gebetskreis Allgäu

jeden 2. und 4. Donnerstag; D-87448 Waltenhofen

Info: Monika Mohr, ☎ 01702754127

Medjugorje Gebetskreis, Kirchhain

jeden 2. Dienstag 19:45 Uhr, St. Elisabeth Kirche

Info: Diakon Jockel, ☎ 06422/3540

Medjugorje-Gebetsabend

jeden Donnerstag; B-4850 Moersnet-Chapelle

Info: Radegund Jung, ☎ 02471/2368

St. Marien Kevelaer

jeden 2./4. Dienstag Anbetung/Rosenkranzbetr.

jeweils im Anschluss an die hl. Messe 18:30 Uhr

Info: Gudrun Schiffer, ☎ 0157/37876119

RKG Fatima-Medjugorje in St. Paul

jeden Donnerstag, 16:45 Uhr; D-94032 Passau

Info: Heinz Fritsch, ☎ 0851/35090

Fatima-Gebetsgruppe in St. Dionysius

jeden Dienstag, 17 Uhr; D-48431 Rheine

Rosenkranz mit Betrachtungen & Orgelmusik

Info: Rainer Kochinke, ☎ 05971/2675

Göttliche Barmherzigkeit-Gebetskreis

jeden Freitag, 15 Uhr; D-50667 Köln, Kolumba

Info: Marianne Siede, ☎ 0221/5305795

jeden Donnerstag, 15 Uhr; D-40591 Düsseldorf

Info: Fugmann, ☎ 0211/763144

Rosenkranzgebet; D-80331 München

Jeden Samstag auf dem Marienplatz, 19 Uhr

Das Handbuch der geistlichen Gaben

Randy Clark/

Mary Healy

Dieses Buch ist wie ein Schlüssel zur Neuevangelisation: Es zeigt, wie normale Gläubige die Gaben des Geistes einsetzen können, um Menschen zu Jesus zu führen, der ihr Leben verwandeln wird. Tipp!

200 S., broschiert; € 14,80



ANGEBOTE FÜR DEN MONAT FEBRUAR



Siegeszug der Wunderbaren Medaille

Werner Durrer

Ein ausführlicher Bericht über die Entstehung der Wunderbaren Medaille infolge der Marienerscheinungen in Paris im Jahre 1830 und deren Siegeszug über die ganze Welt. Aufsehererregende Zeichen und Wunder, wie z.B. Heilungen und Bekehrungen, werden beschrieben. Die Bekehrung des Juden Alfons von Ratisbonne und mehrere Wunder in unseren Tagen sprechen für sich. Mit Gebetsanhang und Novene. 160 S., broschiert; € 7,-

Beter am Straßenrand

Wanda Skowronska

Dieses Buch gibt einen Einblick in den historischen und spirituellen Hintergrund dieser Gebetsgruppen auf den Straßen, informiert über ihre Art zu beten und was dabei geschieht. Eine Pro-Life-Antwort auf den Abtreibungswahnsinn unserer Zeit!

222 Seiten, broschiert; € 10,-

Leben aus dem Heiligen Geist

Alan Ames

In diesem Buch, zusammengestellt aus seinen Vorträgen, erklärt Alan Ames, wie wir dadurch besser beten, in der Nächstenliebe wachsen, die Angst vor dem Tod verlieren und Gott näher kommen können.

288 Seiten, broschiert; € 12,-

Gebetszettel:

Tägliches Gebet zum Heiligen Geist

Enthält insgesamt vier Gebete zum Heiligen Geist, darunter das dem hl. Augustinus zugeschriebene „Atme in mir, du Heiliger Geist ...“

Nº 7282; 10 Stück á € 2,-

Gebet zum Heiligen Geist

O Heiliger Geist, Du Liebe des Vaters und des Sohnes, ...

Nº 7281; 10 Stück á € 2,-

Das »Echo« erscheint monatlich im:



Miriam-Verlag D-79798 Jestetten

☎ 077 45/92 98 30 (Deutschland)

www.miriam-verlag.de

Ihren freiwilligen Jahresbeitrag für das »Echo« überweisen Sie bitte auf das Konto des Miriam-Verlags:

IBAN: DE25 6601 0075 0309 5007 54

BIC: PBNKDEFF Postbank Karlsruhe